

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

---

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung  
Lagebericht vom Sonntag, den 26. März 1972, 7.45 Uhr:

Sonntag vormittag steigt bei noch schönem Wetter mit Südwind die Nullgradgrenze bis rund 2600 m Höhe. Laut Wetterwarte wird in der zweiten Tageshälfte mit westlichen Winden eine Störung unser Gebiet erreichen. Die Grenze Regen - Schnee wird zuerst über 2000 m liegen und dann langsam sinken.

Der Wetterumschlag wird für die Tallagen die Lawinensituation heute noch nicht ändern. Die Selbstauslösung kleiner Naßschneelawinen bringt keine nennenswerte Gefahr für die hochgelegenen Verkehrswege.

Im Tourenbereich über der Waldgrenze wird die Situation vorerst noch von den seit längerer Zeit örtlich beschränkt, aber in allen Hangrichtungen labil gebliebenen Schneebrettern bestimmt. Bei Schitouren~~x~~ abseits gesicherter Pisten bleibt daher besonders an nord- bis ostseitigen Hängen in Kammlagen erhöhte Vorsicht geboten.